Zielgruppe

Interne/externe BeraterInnen, TrainerInnen, SupervisorInnen sowie Führungskräfte und Personalverantwortliche

Voraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung
- mehrjährige berufliche Erfahrung
- 120 U-Std. Fortbildungen in psychosozialen Themenfeldern
- mind. 5 Stunden Einzelcoaching

Umfang / Organisation

Die Fortbildung umfasst:

- 320 Unterrichtsstunden
- 30 Unterrichtsstunden Gruppenlehrcoaching und
- 30 Stunden in regionalen Lerngruppen

Lerninhalte:

1	Coaching Grundlagen 1: Definition, Überblick, Beratungsformate, Grundhaltungen, erste Übungen
2	Coaching Grundlagen 2: Wahrnehmung, Gesprächsführung und Phasen im Coachinggespräch
3	Methoden des Coaching I: Psychodrama*
4	Persönlichkeitsentwicklung: Diagnose und Entwicklungsschritte (Bildung von Lerngruppen)
5	Entwicklung von Gruppen und Teams: Diagnose und Interventionen
6	Coaching in Organisationen
7	Kontrakte und Dreieckskontrakte, Beginn des Lehrcoachings
8	Führung
9	Methoden des Coaching II: Systemische Methoden*
10	Konflikt-Coaching
11	Themen/Methoden im Teamcoaching, Marketing für Coaches I
12	Themen im Einzelcoaching
13	Rolle und Selbstverständnis als Coach, Marketing für Coaches II
14	Abschlusscolloquium

* Bildungsurlaub – anerkannt nach NBildUG

zzgl. 7 Termine Lehrcoaching mit insgesamt 30 U-Std., die im Kursverlauf noch bekannt gegeben werden: 2 Termine mit der Gesamtgruppe, 5 Termine in 2 Teilgruppen.

Kontaktstudium Coaching

... mehr als Beratungskompetenz und Konfliktmanagement

Ort/Termine/Kosten

entnehmen Sie bitte dem beigelegten Informationsblatt. Oder rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern über die aktuellen Starttermine und Kosten. Einzusehen auch unter **www.erfolgreich-weiterbilden.de**

IACC

Das Kontaktstudium Coaching ist vom International Association for Consulting Competence e.V. (IACC) anerkannt.

Inhaltliche Beratung:

Zentrale Einrichtung für Weiterbildung
der Leibniz Universität Hannover (ZEW)
Susanne Dräger, Tel. 0511/762–3965,
susanne.draeger@zew.uni-hannover.de

Organisation & Leitung

QuBE im Bildungswerk ver.di
in Niedersachsen e.V.
Goseriede 10
30159 Hannover
Tel. 0511/12 400 410
Fax 0511/12 400 422
E-Mail: hannover@
erfolgreich-weiterbilden.de
Ansprechpartnerin:
Silke Frerichs

Das Bildungswerk ist zertifiziert! nach DIN EN ISO 9001:2008 CERT IT

Stand 02/2015 Layout: Annette Lührs, Burgdorf Foto: Claudiad/iStockphoto

Beratung & Coaching

Kontaktstudium Coaching

Mit Zertifikat

... mehr als Beratungskompetenz und Konfliktmanagement

www.erfolgreich-weiterbilden.de

in Kooperation mit

QuBE Qualifizierung und Bildung für Erwachsene im Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e.V.

ZENTRALE EINRICHTUNG FÜR weiterBILDUNG

Leibniz Universität Hannover

IACC

Kontaktstudium Coaching

... mehr als Beratungskompetenz und Konfliktmanagement

Ziel der Fortbildung

ist es, methodische und persönliche Qualifikationen im Beratungsformat Coaching zu erwerben oder auszubauen.

Coaching hat sich als Beratungsformat und Personalentwicklungsinstrument in Organisationen etabliert. Als spezielle Lernform wird Coaching in der Führungskräfteentwicklung und Nachwuchsförderung vermehrt eingesetzt. Zur Förderung einzelner MitarbeiterInnen bedienen sich Manager zunehmend des Coachings. Auch als Instrumentarium zur Lösung von Konfliktsituationen hat sich Coaching bewährt. Coaching soll und kann berufliche und persönliche Entwicklungsprozesse unterstützen.

Entsprechend wird in dieser Fortbildung teilnehmerorientiert, integrativ und interdisziplinär gearbeitet. Ausgehend von der eigenen beruflichen Wirklichkeit werden Theorien, Methoden und kommunikative Kompetenzen gelehrt. Mit diesem theoriegeleiteten und praxisbezogenen Ansatz kann eine umfassende Coaching-Kompetenz erworben werden.

Die Fortbildung gliedert sich in vier Module, deren Inhalte angeboten werden in 13 Seminarbausteinen zzgl. Abschlusskolloquium zzgl. Lehrcoaching.

Leitung

Susanne Dräger
Zentrale Einrichtung für Weiterbildung der Leibniz Universität Hannover (ZEW)

Doris Rusteberg
Lehrgangsleitung Hannover

Module

1 Grundlagen der Beratungskompetenz

Hier werden methodische, ethische und kommunikative Kompetenzen vermittelt und damit die Grundlage für eine Beratungskompetenz aufgebaut.

- Rolle und Selbstverständnis von Beratungsarbeit
- Ethische Grundhaltungen (Menschenbild, Arbeitsverständnis, Organisationsverständnis, Ökonomie und Moral)
- Kommunikations-, Wahrnehmungs- und Interventionskompetenzen
- Gesprächsführung
- Coaching Grundhaltung
- Die Rolle als externer oder interner Coach

2 Theoretische/praktische Grundlagen des Coaching

- Persönlichkeitsentwicklung: Diagnose und Entwicklungsschritte
- Entwicklung von Gruppen und Teams: Diagnose und Interventionen
- Coaching in Organisationen
- Führung und die Rolle der Führungskraft im Coaching
- Coaching in der Personalentwicklung
- Kontraktgestaltung
- Persönliches Coachingprofil
- Akquise und Marketing

3 Entwicklung von Methodenkompetenz

In diesem Modul wird die Methodenkompetenz vervollständigt und systematisiert: Methoden aus humanistischen und systemischen Ansätzen (z.B. Psychodrama, systemische Methoden) werden vermittelt, um

- den Beratungsprozess angemessen zu steuern
- zielgerichtet und fokussiert zu intervenieren
- Perspektiven zu erweitern oder zu ergänzen
- Ressourcen wahrzunehmen und zu aktivieren
- Entscheidungen herbeizuführen
- Konflikte zu regulieren
- Gruppen und Teams coachen zu können

4 Coaching in unterschiedlichen Feldern

Die unterschiedlichen Einsatzfelder des Coaching werden noch mal zusammenfassend aufgezeigt:

- Coaching in unterschiedlichen Feldern
- Themen und Methoden im Einzelsetting
- Themen und Methoden im Teamcoaching

Abschlusscolloquium

In einem Abschlusscolloquium präsentieren die Teilnehmenden ein coachingrelevantes Thema.

Lehrcoaching

Fester Bestandteil der Weiterbildung ist das Lehrcoaching. Im Rahmen des Lehrcoachings (7 Termine mit insgesamt 30 U-Std.) reflektieren die Teilnehmenden ihre ersten Beratungserfahrungen und entwickeln ihre Rolle als Coach.

Abschluss

Die TeilnehmerInnen erhalten ein Zertifikat der Zentralen Einrichtung für Weiterbildung der Leibniz Universität Hannover (ZEW) und QuBE.
Folgende Voraussetzungen müssen hierfür gegeben sein:

Anwesenheit

- 80 % Anwesenheit zu den Seminarveranstaltungen
- 100 % Anwesenheit im Lehrcoaching
- 100 % Anwesenheit beim Abschlusscolloquium

zu erbringende Leistungen

- Durchführung und Dokumentation eines Coachingprozesses (mind. 5 Sitzungen)
- Präsentation und Dokumentation eines coachingrelevanten Themas beim Abschlusscolloquium
- 30 Stunden in Regionalen Lerngruppen